

Beihert

S 149

1354 Aug. 3 [ipso die invencionis sancti Stephani prothomartiris].<sup>149</sup> [388]

Johannes Bekerere, Rektor des Altars der 3 Magier in Vreden, überweist den Hof Themmynd im Kspl. Vreden in Hovelo bei dem Flusse Berle (Berfel), der einst von dem Herrn von Zulen angetauft ist, der Präpstin und dem Kapitel des Stifts Vreden auf die Dauer seines Lebens und verspricht, mit seinem Altar keinerlei Veränderung vorzunehmen als mit Zustimmung der Abtissin, Präpstin und des Kapitels. Er überträgt den Hof an Präpstin und Kapitel mit der Berechtigung, alle Gefälle desselben zu erheben, dagegen auch allen dessen Verpflichtungen nachzukommen. Die Überschüsse sollen sie an ihn geben. Nach seinem Tode hat sein Nachfolger als Rektor keinen Anspruch darauf. Er hat den Hof dem Stifte über-

wiesen, quia ipsis dominabus, scolastico et canonicis et decimatori dicte curtis defeci persolvere persolvenda de eadem curte tunc temporis iacente inculata.

Presentibus cum domina Aleyde de Benthem preposita dominabus Ottone decana, Lyza celeraria, Lyza de Hamerstene, Jutta de Arschet, Aleyde de Ysenborch canonicabus dicte ecclesie Vredenensis, dominis Johanne Vreselere, Hermanno de Pade plebanis, Rotghero scolastico, Rodolpho Dabeke canonico et Johanne rectore altaris sancti Michaelis in Vredene.

Gleichzeitige Kopie: redditum per copiam sub sigillo secularis ecclesie Vredenensis. Siegel ab; Lade 219, 5 Nr. 46.